



# Newsletter



*Liebe Netzwerkpartner/innen,  
Mitglieder und Helfer/innen,*

*es sind ungewöhnliche Zeiten, die uns alle schwer belasten.  
Umso mehr freuen wir uns, Ihnen über einige positive  
Aktivitäten auf den nächsten Seiten zu berichten. Das IBF  
geht am 20. Dezember in die Weihnachtspause. Wir sind ab  
dem 10. Januar 2022 wieder für Sie da. Schöne Adventszeit,  
besinnliche Weihnachten und guten Rutsch wünschen der  
Vorstand und das Team im IBF.*

## Inhaltsverzeichnis

- 1) Rückblick November und Angebote im Dezember und Januar
- 2) So schmeckt meine Heimat – 13. November 2021
- 3) Einblick in die Mittags- und Hausaufgabenbetreuung an der Albert-Schweitzer-Schule am Bergl
- 4) Beratungsangebote im IBF
- 5) Kontakt zu uns

### **1.) Rückblick November und Angebote im Dezember und Januar**

#### **▪ Herbstferien: Wir bauen Nistkästen**

Diese Veranstaltung mit Müttern und Kindern in den Herbstferien war erfolgreich. Der Ausflug fand in Kooperation mit dem Projekt "Lebenswirklichkeit in Bayern" des Sozialdienstes katholischer Frauen statt.

Insgesamt konnten 11 Kinder unter Anleitung der tatkräftigen Helfer des Vogelschutzvereins Nistkästen selbst herstellen. Eigentlich war ein weiterer Termin geplant, um die Kunstwerke in der Natur gemeinsam anzubringen. Aber die motivierten Familien fanden im eigenen Garten oder im nahegelegenen Park selbst genug Möglichkeiten.

Diese Aktion vermittelte den Kindern die Wichtigkeit des Vogel- und Arten-



schützen und die Eltern konnten einen Einblick in die Tätigkeiten eines weiteren gemeinnützig tätigen Vereins in Schweinfurt gewinnen.



#### ▪ Weitere Highlights im November

Am 10. November organisierten wir kurzfristig für Eltern der Schillerschule den Vortrag „*Digital - voll normal!*“ - *Mit Kindern durch die Medienwelt.*

Dabei ging es hauptsächlich um die Stärkung von Medienkompetenz von Kindern im Grundschulalter, Erziehungsvorstellungen im Umgang mit Medien und wie man Kindern Orientierung bei der Nutzung von Medien vermittelt.

Der Vortrag wurde gesponsert vom Projekt MUTmacherinnen\* von DaMigra, dem Dachverband von Migrantinnenorganisationen.

DaMigra agiert seit 2014 als bundesweiter herkunftsunabhängiger und frauenspezifischer Dachverband von Migrantinnenorganisationen. DaMigra arbeitet für die Vernetzung, Qualifizierung und Förderung von Migrantinnenorganisationen. Außerdem bündelt die Organisation die Interessen von Frauen mit Migrations- und Fluchtgeschichte, um sie auf Bundesebene hörbar und sichtbar zu machen.

Seit einigen Monaten befindet sich das IBF mit DaMigra im Austausch. Unter anderem konnten wir über das DaMigra Projekt „MUTmacherinnen\*“ im Frühjahr einen Vortrag zum

Thema Corona und Bildung anbieten. Die gemeinsamen Ziele und Bemühungen legten eine Kooperation nahe, die wir im November schließlich beschlossen haben.

Das Netzwerk und die Möglichkeiten unseres Kooperationspartners eröffnen uns neue Chancen und Möglichkeiten unsere Zielgruppe durch gezielte Maßnahmen zu stärken und uns selbst weiterzuentwickeln.



Ein Projekt von:



Gefördert durch:



Im Dezember erwartet uns eine Reihe von Veranstaltungen im Rahmen des Frauenfrühstücks. So besucht uns beispielsweise am 2. Dezember Katja Halbig vom Sozialdienst katholischer Frauen und hält einen Vortrag über „Selbstbestimmt vorsorgen“, dabei geht es um die Vorsorgevollmacht, die Betreuungsverfügung und die Patientenverfügung.

Im Rahmen unseres Projektes Migration und Ehrenamt, haben wir zwei Migrantinnen im Dezember eingeladen, Ihre Heimat zu präsentieren. Einerseits wollen sich die Gastgeberinnen in der deutschen Sprachen üben als auch einen Beitrag zum Kulturaustausch leisten. Am 9.12. freuen

wir uns auf den Vortrag von Mariam Elkharraz *"Meine Heimat: Marrakesch – die zauberhaft rote Stadt"*. Eine Woche später, am 16.12. findet der Vortrag von Lan Wang statt: *„Meine Heimat: Provinz Szechuan - im Land des Pandas“*.

Weiterhin bieten wir Informationsveranstaltungen zum Thema Corona und Impfschutz an. Melden Sie sich gerne bei



Interesse als TeilnehmerIn oder als AnbieterIn. Diese

Informationsveranstaltungen werden individuell geplant! Sowohl Präsenz- als auch Onlineveranstaltungen sind möglich, wenn mindestens acht Personen angemeldet sind. Verschiedene Sprachen sind verfügbar. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bei Larissa Fuchs.

Nutzen Sie auch gerne weiterhin das Angebot der BildungslotsInnen: Melden Sie sich bei Interesse an einem muttersprachlichen oder deutschsprachigen Vortrag gerne bei Jasmin Khalifa, [j.khalifa@ibf-schweinfurt.de](mailto:j.khalifa@ibf-schweinfurt.de)



## 2.) „So schmeckt meine Heimat“ – 13. November 2021

Ein gelungenes Fest mit einem Ergebnis, das sich sehen lässt: EUR 6.500,00 für notleidende afghanische Familien.



Sechs Schweinfurter Familien mit afghanischen Wurzeln unterstützten und kochten ehrenamtlich das außergewöhnliche Essen. Das IBF und Familie Rasuli, allen voran Soheila Rasuli organisierten im Vorfeld alles Nötige, sodass 50 Gäste diesen besonderen Abend genießen durften. Frau Rasuli schätzen wir seit vielen Jahren als große Stütze bei unserem Deutschkurs-Angebot. Sie arbeitet seit Jahren unermüdlich und ehrenamtlich daran, Frauen mit Migrationsgeschichte Deutsch als neue Fremdsprache zu vermitteln. Selbst einmal fremd in Schweinfurt, können wir sie uns jetzt als Teil der IBF-Familie nicht mehr wegdenken.

Die Aktion am 13. November fand großen Zuspruch, sodass die Spenden aus dem Kartenerlös gleich verdoppelt wurden. Familie Ayobi verlieh dem Benefizdinner noch eine besondere Note. Zohra Ayobi eröffnete die Veranstaltung

mit einer berührenden Rede. Ihr Mann Omar Ayobi stellte seine künstlerische Fertigkeit zur Verfügung und bot während des Essens Portraits und Kalligraphien gegen eine Spende an. Auch von außerhalb meldeten sich Familien, die am Essen nicht teilnehmen konnten und unterstützen die Bemühungen durch ihre Spende.

Die Tober-Vogt Stiftung, vertreten von Elke-Tober Vogt überreichten den Organisatoren eine Spende in Höhe von EUR 500,00. Ebenso spendabel zeigte sich Familie Blume, herzlichen Dank für die großzügige Unterstützung.

Nach eingehender Recherche - schon im Vorfeld der Veranstaltung - wählten wir zusammen mit Soheila Rasuli den Afghanischen Frauenverein als Partner für unser



Hilfsprojekt. Die Spenden werden aufgrund der akuten Notlage in unmittelbar benötigte Hilfsgüter für den Winter investiert.

Die Hälfte der Bevölkerung leidet Hunger.

Die daraus entstandene Bewegung und das Interesse wollen wir weiterhin unterstützen. Aufgrund wiederholter Nachfrage, planen wir eine weitere Veranstaltung im Frühsommer. Außerdem werden wir einen



afghanischen Koch-Workshop im Rahmen der Frauenwochen anbieten.

Auch an dieser Stelle möchten wir allen Sponsoren und Unterstützern danken.



### **3.) Einblick in die Mittags- und Hausaufgabenbetreuung an der Albert-Schweitzer-Schule am Bergl**

Wie den meisten bekannt sein dürfte, ist das IBF seit vielen Jahren Projektträger der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung an der Albert-Schweitzer-Grundschule am Bergl in Schweinfurt. Mit jährlich ungefähr 80 Kindern und 13 Betreuerinnen, die von weiteren Tutoren unterstützt werden, ist es ein wirklich lobenswertes Projekt. Als Alternative zum Hort bietet die Mittagsbetreuung Kindern einen Ort, wo sie nachmittags ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen können, indem sie in der Freispielzeit das zu den Jahreszeiten passende Bastelangebot nutzen oder eines der vielen angebotenen Spiele ausprobieren können. Im Anschluss zur Freispielzeit machen alle Kinder Brotzeit und stärken sich bei selbst mitgebrachten Snacks. Auch für Kinder, die keine Brotzeit (mehr) haben, ist vorgesorgt: die Schweinfurter Tafel spendet belegte Brote für die Kinder. Nach dem Essen gehen alle Kinder hinaus, um sich auszutoben. Um 14 Uhr werden die ersten abgeholt und wer dann noch bleibt, macht in Kleingruppen, unterstützt von den Betreuerinnen, Hausaufgaben. Zwischen 15.00 und 15.30 Uhr werden alle verbleibenden Kinder abgeholt. Das

Projekt wird Vorort von unserer Mitarbeiterin Olivera Milenkovska pädagogisch und organisatorisch betreut.

**Mittagsbetreuung und Hausaufgabenbetreuung**

**Zusatzangebote**

- Backen und Basteln mit den 1. und 2. Klassen
- Diverse Ausflüge wie z.B. Picknick nach Möglichkeit
- Besuch in der Wissenswerkstatt mit den 3. Klassen
- Ausflug in den Kletterwald am See mit den 4. Klassen

**Mittagsbetreuung**

Hier kannst du dich nach der Schule ausruhen  
Gemeinsam mit den anderen Kindern eine Brotzeit machen  
Basteln, wozu du Lust hast  
Basteln mit Hilfe zu einem Monatsthema  
Brettspiele spielen – spielen  
Dich unterhalten- dich gemütlich aufhalten, wenn du schon mit den Hausaufgaben fertig bist oder wenn du wartest, bis du zu den Hausaufgaben gehen kannst

Montag - Donnerstag  
Bis 14.00 Uhr ohne Hausaufgaben

**Hausaufgabenbetreuung**

Hier kannst du deine Hausaufgaben machen  
Wir helfen dir, wenn du nicht genau weißt, wie es geht  
du machst alles fertig, damit du am nächsten Tag mit einem guten Gefühl in die Schule gehen kannst

Montag - Donnerstag  
nach Unterrichtschluss  
bis 15.00 Uhr / 15.30 Uhr

**IBF**  
Interkulturelles Begegnungszentrum für Frauen  
Das Interkulturelle Begegnungszentrum für Frauen bietet in den Räumen der Albert-Schweizer-Grundschule eine Mittags- und Hausaufgabenbetreuung für Kinder der 1. Bis 4. Klassen an

#### 4.) Beratungsangebote im IBF

- **Anerkennung im Ausland erworbener Schul- und Berufsabschlüsse**

Sie haben in Ihrer Heimat einen Schul- oder Berufsabschluss gemacht und möchten diesen in Deutschland anerkennen lassen oder sich über die individuell verschiedenen Möglichkeiten der Anerkennung informieren? Sie benötigen Hilfe oder haben Fragen? Sie wohnen in der Stadt oder im Landkreis Schweinfurt? Dann kommen Sie zur Beratung vorbei!

Vielleicht kennen Sie Migrantinnen oder Migranten, für die eine solche Beratung interessant sein könnte...

Vorherige Terminabsprache mit Larissa Fuchs ist notwendig.

- **Allgemeine Beratung**

Falls Sie Fragen zu Papieren, Briefen, Behörden, Schule oder Ähnliches haben, kontaktieren Sie uns über Email/telefonisch oder kommen Sie zu unseren



Öffnungszeiten ins IBF. Wir versuchen selbstverständlich, weiterzuhelfen oder weiterzuvermitteln.

### 5.) Kontakt zu uns

Abschließend finden Sie nachfolgend unsere Kontaktdaten. Melden Sie sich gerne bei uns! Unsere Öffnungszeiten sind Mo, Di, Do und Fr 9.00 – 12.00 Uhr, sowie Mo und Di nachmittags 13.00 - 15.00 Uhr.

#### **IBF e.V.**

Obere Straße 14  
97421 Schweinfurt

#### **Telefon / Email:**

09721 541 98 18  
info@ibf-schweinfurt.de

#### **Koordinatorinnen:**

*Simin Mange*

[s.mange@ibf-schweinfurt.de](mailto:s.mange@ibf-schweinfurt.de)

*Larissa Fuchs*

[l.fuchs@ibf-schweinfurt.de](mailto:l.fuchs@ibf-schweinfurt.de)

*Jasmin Khalifa*

[j.khalifa@ibf-schweinfurt.de](mailto:j.khalifa@ibf-schweinfurt.de)

[www.ibf-schweinfurt.de](http://www.ibf-schweinfurt.de)

<https://www.facebook.com/ibfev>

Vielen Dank an unsere Unterstützer!



Gefördert von:



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium des  
Innern, für Sport und Integration

Bayerisches Staatsministerium für  
Unterricht und Kultus

